

Die Fachdienste Dorf- und Regionalentwicklung sind die zentralen Ansprechstellen für den Dorfwettbewerb. Neben den Beratungs- und Unterstützungsangeboten der Fachdienste gibt es weitere Anlaufstellen, die Engagierten im ländlichen Raum mit verschiedenen Angeboten bei ihren Vorhaben helfen.

Wir als **Regionalbeauftragte der Landesregierung** unterstützen Interessierte dabei, sich im „Förderdschungel“ zurechtzufinden. Vor allem kleinere Städte und Gemeinden, Vereine und Einzelpersonen unterstützen wir dabei, die verschiedenen Förderprogramme zu verstehen. Vorhaben werden von uns individuell vor Ort begleitet, wir geben Impulse und vermitteln Kontakte.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

Annelie Emminger

Telefon: 0151 115 330 06
E-Mail: annelie.emminger@llh.hessen.de

Für die Landkreise: Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Gießen, Hoch-Taunus, Lahn-Dill, Limburg-Weilburg, Main-Kinzig, Odenwald, Rheingau-Taunus, Wetterau

Rainer Schaueremann

Telefon: 0151 442 519 50
E-Mail: rainer.schaueremann@llh.hessen.de

Für die Landkreise: Fulda, Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Marburg-Biedenkopf, Schwalm-Eder, Vogelsberg, Waldeck-Frankenberg, Werra-Meißner

Eine Liste mit weiteren fachlichen Beratungs- und Informationsstellen finden Sie nachfolgend.

- **Fachzentrum Klimawandel und Anpassung im HNLUG:**

Das Fachzentrum Klimawandel und Anpassung (FZK) ist der Ansprechpartner in Hessen für Informationen zum Klimawandel, seinen Folgen und zu möglichen Anpassungsmaßnahmen. Das Klimaportal Hessen bietet verschiedene Daten zum vergangenen und zukünftigen Klima. Die Umsetzung von Strategien und Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels unterstützt das FZK durch verschiedene Handlungshilfen, die die Arbeit in Kommunen praxisnah unterstützen.

Webseite: <https://www.hlnug.de/themen/klimawandel-und-anpassung>

- **Hessische Gartenakademie im LLH:**

Die Hessische Gartenakademie (HGA) ist eine Bildung- und Beratungseinrichtung mit eigenem Fachgebiet innerhalb des Landesbetriebes Landwirtschaft Hessen (LLH), die sich an alle gärtnerisch interessierten Menschen, Mitglieder der Verbände des Freizeitgartenbaus und an Mitarbeiter von Kommunen und öffentlichen Einrichtungen richtet. Das Angebot für Initiativen und Akteure aus der Dorfentwicklung reicht von verschiedenen Seminaren rund um die Themen 'klimaangepasstes Grün' und 'Förderung der Artenvielfalt' bis hin zu dem einmal jährlich stattfindenden Bildungsurlaubslehrgang 'Nachhaltig Gärtnern - Biodiversität auf öffentlichen und privaten Grünflächen fördern (Ausbildung zur Biodiversitätslotsin/ zum Biodiversitätslotsen)' am Standort in Geisenheim.

Bei Bedarf unterstützt die Gartenakademie die engagierten Akteure auch mit einem maßgeschneiderten Angebot.

Webseite: <https://llh.hessen.de/pflanze/freizeitgartenbau/>

- **Koordinierungszentren für Bürgerengagement:**

Die Koordinierungszentren für Bürgerengagement (KoBe) sind Netzwerker vor Ort, sie sind zentrale Anlaufstellen für Engagierte, Vereine und Organisationen. Sie bauen die lokalen Netzwerke vor Ort mit dem Ziel, Menschen zusammenzubringen, weiter aus.

Sie bieten bedarfsgerechte und individuelle Angebote der Engagementförderung, wie Beratung, Qualifizierung, Anerkennung und Vernetzung von Freiwilligen und gemeinnützigen Organisationen, aber auch Initiierung, Unterstützung und Begleitung neuer Projekte an.

Webseite: <https://www.deinehrenamt.de/KoBe>

- **Landesberatungsstelle gemeinschaftliches Wohnen in Hessen:**

Die Landesberatungsstelle berät Interessierte, Kommunen und lokale Netzwerke zu selbstorganisierten gemeinschaftlichen Wohnformen. Sie bietet Informationen, Vernetzung und Erstberatung zur Umsetzung. Grundlagen zu den Themen Gruppengründung, Architektur, Rechtsformen und Finanzierung werden über Infoabende online vermittelt.

Webseite: www.wohnprojekte-hessen.de

- **Die LandesEhrenamtsagentur Hessen:**

Die LandesEhrenamtsagentur Hessen (LEAH) ist die Fach- und Servicestelle für Kommunen, Verbände, Vereine und vielfältige Organisationen sowie für Einzelpersonen in Fragen des bürgerschaftlichen Engagements.

Die LEAH fördert und stärkt bürgerschaftliches Engagement durch Vernetzung, Qualifizierung, Öffentlichkeitsarbeit und Interessenvertretung sowie Qualifizierungsmaßnahmen, Netzwerkveranstaltungen, Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen zur Schulung von Multiplikatoren.

Wenn Sie also an Qualifizierungsangeboten, an digitalen Themenabenden teilnehmen möchten, Förderungen suchen oder einfach Fragen zum Ehrenamt haben, ist die LEAH für Sie da!

Webseite: www.deinehrenamt.de

- **Landesinitiative Baukultur in Hessen:**

Die Landesinitiative +Baukultur in Hessen ist Ansprechpartnerin zur Entwicklung, Vermittlung und Auseinandersetzung mit unserer gebauten Umwelt. Sie thematisiert die gesellschaftliche Relevanz der Baukultur in Veranstaltungen, Auszeichnungsverfahren, Werkstätten, Projektbegehungen und Publikationen. Dabei schöpft sie aus einem breiten Fundus an Projekten und ist vernetzt mit kompetenten Akteuren in Hessen und darüber hinaus.

Webseite: <https://www.baukultur-hessen.de/>

- **Landessportbund Hessen e.V.:**

Der Landessportbund Hessen ist der Dachverband aller hessischen Sportvereine. Er ist mit einer regionalen Gliederung, dem jeweiligen Sportkreis, in allen hessischen Landkreisen vertreten und berät dadurch regional, individuell, gerade im ländlichen Raum, nach dem jeweiligen Bedarf. Er engagiert sich für den Breiten-, Leistungs- und Jugendsport und berät Sportvereine in allen Belangen des Vereinswesens und des Vereinsmanagements. Hierzu zählen die Beratung bei allen Fragen rund um das Thema der Vereinsführung, Ehrenamtsgewinnung und Vereinsentwicklung, Förderungen, der Sport- und Sportstättenentwicklung und vielen weiteren Aspekten.

Webseite: <https://www.landessportbund-hessen.de/>

- **LandKulturPerlen:**

Das Programm LandKulturPerlen hat die Aufgabe die kulturelle Bildung vor Ort sichtbar zu machen. Das Team der LandKulturPerlen berät, begleitet, vernetzt und stärkt Vereine, Kommunen und einzelne Kulturschaffende. Die LandKulturPerlen bieten Weiterbildungen an, unterstützen die Entwicklung von Projekten und beraten zu verschiedenen Fördermöglichkeiten im Bereich der Kulturellen Bildung. Zudem gibt es in allen ländlichen Räumen eine Projektförderung für kulturelle Bildungsprojekte.

Webseite: www.landkulturperlen.de

- **LEADER:**

LEADER ist eine EU-Förderstrategie zur Mobilisierung und Entwicklung ländlicher Räume. Öffentlich-private Partnerschaften erarbeiten lokale Entwicklungsstrategien und setzen diese eigenverantwortlich um. In Hessen gibt es 24 LEADER-Regionen, die für 2023-2027 festgelegt sind. Sie beraten Projektideen in Handlungsfeldern wie Daseinsvorsorge, Wirtschaft, Freizeit und Bioökonomie. Die LEADER-Geschäftsstellen fungieren als Anlaufstellen für Förderanträge und bieten Beratung zur Umsetzung der Projektideen im Rahmen der regionalen Entwicklungsstrategien.

Webseite: Auf www.hessische-regionaforen.de sind alle LEADER-Regionen aufgeführt.

- **Stiftung Miteinander in Hessen:**

Die Stiftung „Miteinander in Hessen“ unterstützt das facettenreiche bürgerschaftliche Engagement in Hessen und setzt gezielte Impulse. Die Stiftung fördert die Kreativität und den Einfallsreichtum der Menschen sowie die Bereitschaft, in unserer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen. Aus Ideen mit Vorbildcharakter, Projekte mit landesweiter Wirkung zu machen, darin sieht die Stiftung eine ihrer wesentlichen Aufgaben. Beispiele hierfür sind der Bürgerbus und das Programm „Digital im Alter – Di@-Lotsen“, bei beiden Projekten fungiert die Stiftung als zentrale Anlaufstelle. Unter der Überschrift „Miteinander den Zusammenhalt stärken“ hat die Stiftung ein Mikroförderprogramm aufgelegt, mit dem beispielgebende Projekte unbürokratisch gefördert werden. Anträge hierfür können jederzeit gestellt werden.

Webseite: www.miteinander-in-hessen.de

- **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt:**

Ziel der Stiftung ist es, insbesondere in strukturschwachen, ländlichen Landesteilen das Ehrenamt nachhaltig zu stärken. Um dieses Ziel zu erreichen, bietet die Stiftung verschiedene Serviceangebote an. Dazu gehören zum Beispiel Webinare, eine Servicehotline sowie kostenlose Beratungsangebote für gemeinnützige Organisationen: die Rechtsberatung, die Fördermittelberatung oder auch die Versicherungsberatung. Darüber hinaus bietet die Stiftung verschiedene Förderprogramme an, um gemeinnützige Organisationen in ihrem Engagement und mit ihren Ideen zu unterstützen. Insbesondere das Mikroförderprogramm kann für kleine Vorhaben in strukturschwachen ländlichen Räumen eine gute Unterstützung darstellen.

Webseite: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>